Ergänzende TwinCAT 3 Usermode Runtime

SPS-Ausführung für sich ändernde Security-Anforderungen im Engineering

Die sich – meist durch Security-Aspekte – ändernden Systemanforderungen in Windowsumgebungen müssen auch für das Steuerungsengineering berücksichtigt werden. Beckhoff setzt dies seit jeher konsequent und abgestimmt auf die industrielle Automatisierungstechnik um. Aktuelles Beispiel ist die TwinCAT 3 Usermode Runtime und dem bei der Installation wählbaren Runtime Mode, mit der sich die in TwinCAT programmierten Anwendungen zwar ohne Echtzeit-Eigenschaften, aber im Usermode des Betriebssystems und damit auch bei restriktiver konfigurierten Windowsumgebungen ausführen lassen.

Die TwinCAT 3 Usermode Runtime (TC1700) ermöglicht die Ausführung von Kundenprogrammen auf Engineering-Systemen, die weder die Installation noch den Betrieb der TwinCAT-Echtzeit-Runtime zulassen. Die tiefe Integration in den TwinCAT Package Manager ermöglicht dabei die nahezu unsichtbare Nutzung. Mit der Usermode Runtime lassen sich auch in solchen Windows-Umgebungen die Programme zu Entwicklungszwecken testweise ausführen. Sie kann lizenzkostenfrei genutzt werden und benötigt lediglich (Trial-)Lizenzen der verwendeten TwinCAT-Produkte.

Zusätzliche Flexibilität erhält der Anwender mit den beiden Optionen External Control (TC1701) und Fast As Possible (TC1702), mit denen er die zeitliche Abarbeitung des Steuerungsprogramms kontrollieren kann. Mit External Control steht eine Schnittstelle bereit, welche die Anwendung – getaktet durch eine externe Anwendung – ausführt. Auf diese Weise ist eine Synchronisation mit anderen Programmen

Beckhoff Automation GmbH & Co. KG
Hülshorstweg 20
33415 Verl, Deutschland
Telefon: +49 5246 963-140
presse@beckhoff.com

Pressekontakt
Mathis Bayerdörfer
Telefon: +49 160 363 1127
m.bayerdoerfer@beckhoff.com
www.beckhoff.com/presse

realisierbar. Die Option Fast As Possible ermöglicht es, dass die Anwendung so schnell ausgeführt wird, wie es die zugrunde liegende Hardware zulässt. Dabei werden auch unterschiedliche Kerne und Taktungen simuliert. Durch diese Option kann eine Vorschau von berechneten Ergebnissen einer Anwendung realisiert werden.

Beide Optionen sind in der neuen TwinCAT 3 Restricted Runtime (TC399x) enthalten, die speziell für den mehrstündigen Einsatz in Continuous-Integration- (CI-), Continuous-Deployment- (CD-) und Simulations-Prozessen entwickelt wurde – ein weiteres Beispiel für die automatisierungsgerechte Umsetzung moderner IT-Anforderungen durch Beckhoff. Diese Runtime-Lizenz ermöglicht eine flexible, wiederkehrende Nutzung in Entwicklungs- und Testumgebungen, nicht im produktiven Betrieb. Dementsprechend wechselt die Software über eine integrierte Sanktionsfunktion während der Laufzeit nach sechs Stunden automatisch in den Konfigurationsmodus von TwinCAT und stoppt damit die Ausführung der Programme. Durch einen neuen Startvorgang, der beliebig oft wiederholt werden kann, lässt sich die Software weitere sechs Stunden nutzen.

➔ www.beckhoff.com/tc1700
➔ www.beckhoff.com/tc399x

Beckhoff Automation GmbH & Co. KG
Hülshorstweg 20
33415 Verl, Deutschland
Telefon: +49 5246 963-140
presse@beckhoff.com

Pressekontakt
Mathis Bayerdörfer
Telefon: +49 160 363 1127
m.bayerdoerfer@beckhoff.com
www.beckhoff.com/presse

Pressebild:



Bildunterschrift:

Mit der TwinCAT 3 Usermode Runtime lassen sich Anwendungen ohne Echtzeit-Eigenschaften im Usermode des Betriebssystems ausführen.

Pressekit:

www.beckhoff.com/media/downloads/press/2026/pr412026_beckhoff.zip

Beckhoff Automation GmbH & Co. KG
Hülshorstweg 20
33415 Verl, Deutschland
Telefon: +49 5246 963-140
presse@beckhoff.com

Pressekontakt
Mathis Bayerdörfer
Telefon: +49 160 363 1127
m.bayerdoerfer@beckhoff.com
www.beckhoff.com/presse